

## Unser Ziel: Den Dorfcharakter erhalten und ein gutes Leben für alle in unserem Ort!

Wesentlich ist dafür der Erhalt des Dorfcharakters und des noch bestehenden alten Kerns unserer Ortsgemeinde.

Wir setzen uns ein für

- alte erhaltenswerte Häuser und Gärten,
- eine dem Dorf angepasste Architektur,
- alternative Wohnmodelle unter Berücksichtigung ökologischer Gesichtspunkte,
- ein Radwegenetz von Klein-Winternheim nach Mainz und Umgebung,
- ein ganzheitliches und kinderfreundliches Verkehrskonzept,
- Orte der Ruhe und Erholung,
- mehr Grünflächen innerorts und
- verschiedene Einkehrmöglichkeiten.

## Anlässe

### 1. Wir sind entsetzt über die fortschreitende Bebauung und Flächenversiegelung in Klein-Winternheim und der angrenzenden Felder:

- Ein Haus in der Bahnhofstraße wurde abgerissen, obwohl es laut der Dorferhaltungs- und Gestaltungssatzung erhaltenswert war.
- Das Anwesen Oma Lotte und anliegende Grundstücke sollen laut Bauantrag für Reihenhäuser genutzt werden. Gerade diese Gebäude sind für uns ebenfalls schützenswert, weil sie zu unserem charakteristischen Dorfbild gehören.
- Der Ortsrand wird immer weiter in Richtung Felder verschoben, um Einfamilienhäuser zu bauen.

### 2. Wir sind unzufrieden sowohl mit dem fließenden als auch dem ruhenden Verkehr im Ort:

- Die Pariser Straße und die Bahnhofstraße sind für Radfahrer\*innen und Fußgänger\*innen sehr gefährlich, vor allem zu Stoßzeiten.
- Zudem fehlen beiden Straßen sichere Übergänge und Radwege.

- Schlüssige Verkehrskonzepte zu anstehenden Bauvorhaben (Bahnhofstraße, An der Bordwiese, Hauptstraße) fehlen.

Das individuelle Auslegen und Abwägen der Dorferhaltungs- und Gestaltungssatzung bietet Investoren und Bauherren alle Möglichkeiten, den Charme unseres Ortes außer Acht zu lassen.

Für Ortsteile, die keinen Bebauungsplan haben, ist nach § 34 BauGB

*„ ... ein Vorhaben zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist.“*

Das heißt, wenn ein Betonklotz gebaut wurde, steht einem weiteren in der Nähe nichts im Wege.

Es werden dringend Konzepte benötigt, um für alle, insbesondere Kinder, die sichere Teilnahme am Verkehr zu gewährleisten.

## Lösungen

- Für schützenswerte Gebäude und Anwesen vor allem im Ortskern sind schnellstens Bebauungspläne zu erstellen, die den Dorfcharakter wahren.
- Die Dorferhaltungs- und Gestaltungssatzung muss verbindlich sein.
- Es müssen Bauprojekte gefördert werden für Menschen, die gemeinschaftlich bauen und wohnen wollen und somit bezahlbaren Wohnraum schaffen.
- Wir fordern die Gemeinde auf, sich dafür einzusetzen, dass auch Bahnhof- und Pariser Straße in verkehrsberuhigte Maßnahmen einbezogen werden.
- Eine schnelle und kostengünstige Lösung für mehr Verkehrssicherheit ist die eindeutige Kennzeichnung des innerörtlichen Tempo 30-Limits.
- Weiterhin müssen zusätzlich Radwege mit sinnvoller Streckenführung und sichere Übergänge an verkehrsreichen Straßen sowie an Kindergärten und Schule geschaffen werden.

Wir wollen gehört werden und mitreden. Daher haben wir eine BI gegründet, die unter anderem die zuvor genannten Ziele und Lösungen verfolgt. Dazu wollen wir Öffentlichkeit schaffen, die Einwohner\*innen frühzeitig informieren und Transparenz schaffen. Wir möchten auf die Verantwortlichen im Sinne der Ziele und Lösungen einwirken und vor allem im Bau- sowie dem Mobilitätsausschuss Rede- und Fragerecht bekommen. Gerne vernetzen wir uns mit weiteren Interessensgemeinschaften.

Je mehr Unterstützer\*innen sich in der BI organisieren, um so größer wird unser Einfluss. Haben Sie Kenntnis von ähnlichen Bestrebungen oder Interessensgemeinschaften, dann teilen Sie uns dies bitte mit.

Trude Bühler, Tel. 7610833,  
Olaf Hermans (V.i.S.d.P.),  
Dirk und Dorothee Borngässer,  
Anette Fleck, Tel. 7665580,  
Carolina Markowitz, Tel. 87460,  
Claudia Resch, Edwin Schmitt,  
Elvira Seckert, Tel. 850924.

**E-Mail:** [info@bi-glik.org](mailto:info@bi-glik.org)  
**Internet:** <http://www.bi-glik.org>

## Aktiv werden

Beitreten können Sie der BI über die Webseite [www.bi-glik.org](http://www.bi-glik.org) oder über dieses Formular. Nach Ihrem kostenfreien Beitritt erhalten Sie weitere Informationen. Ihre Daten werden gemäß der DSGVO lediglich zur Kontaktaufnahme verwendet.

Ich kann mich mit den genannten Zielen identifizieren und unterstütze die Bürgerinitiative „BI-GLIK“ mit meinem Beitritt.

Name	
Vorname	
Straße Hausnummer	
Postleitzahl Ort	
E-Mail-Adresse	
Ort, Datum	
Unterschrift	

Austritt: Mein Beitritt kann jederzeit schriftlich aufgehoben werden. Der Austritt wird formlos schriftlich bestätigt und Ihr Name wird nicht mehr bei der Bürgerinitiative „BI-GLIK“ geführt.